Akquise geeigneter Bewerber:innen aus dem Ausland

Ergänzend zur Arbeit mit bereits in Deutschland lebenden Zugewanderten unterstützt das Kümmerer-Programm auch die Anwerbung geeigneter Ausbildungsinteressierter aus dem Ausland – insbesondere aus ausgewählten Drittstaaten.

Betriebe erhalten Unterstützung bei:

- der Auswahl qualifizierter Bewerber:innen aus dem Ausland – etwa über internationale Partnernetzwerke und Agenturen
- der Vermittlung zu Ausländerbehörden, etc.
- der Eingliederung in den Ausbildungsbetrieb, insbesondere während der Startphase

Ziel:

Gut vorbereitete junge Menschen erhalten eine echte Chance auf eine berufliche Zukunft in Deutschland – und Handwerksbetriebe gewinnen engagierte Fachkräfte von morgen.



DAS HANDWERK

BEI UNS ZÄHLT NICHT, WO MAN HERKOMMT. SONDERN WO MAN HINWILL.

Wir wissen, was wir tun.

hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche

Handwerkskammer Reutlingen

Das Programm „Integration durch Ausbildung – Perspektiven für Zugewanderte“ an der Handwerkskammer Reutlingen wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus gefördert und ist finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.

Gefördert durch | Baden-Württemberg Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Impressum

Herausgeber
Handwerkskammer Reutlingen
Hindenburgstraße 58
72762 Reutlingen
Telefon 07121 2412-0
Telefax 07121 2412-400
handwerk@hwk-reutlingen.de
www.hwk-reutlingen.de

Fotos: Adobe Stock

DAS HANDWERK

KÜMMERER-PROGRAMM

Integration durch Ausbildung

Perspektiven für Zugewanderte im Handwerk

Handwerkskammer Reutlingen





Das Kümmerer-Programm

Im Rahmen des Programms „Integration durch Ausbildung – Perspektiven für Zugewanderte“ fördert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg ein flächendeckendes Netz von so genannten regionalen „Kümmerern“ bei unterschiedlichen Trägern.

Die Kümmerer unterstützen neu zugewanderte Menschen bei der Berufswahl, vermitteln sie passgenau in Praktikum, Einstiegsqualifizierung und Ausbildung und begleiten sie in den ersten sechs Monaten der Ausbildung. Gleichzeitig sind die Kümmerer Ansprechpartner für die Betriebe, beispielsweise zu Förderprogrammen und anderen Unterstützungsangeboten während der Ausbildung.

So erhalten die Zugewanderten rasch eine berufliche Perspektive und Betriebe, die sie ausbilden, Unterstützung.

Für Betriebe

Unterstützung bei der Nachwuchsgewinnung

Die Handwerkskammer Reutlingen begleitet und berät Unternehmen in der Region bei der Besetzung von Ausbildungsplätzen mit passenden jungen Talenten.

Wir unterstützen Sie bei:

- der Vermittlung von Praktikant:innen mit handwerklichem Interesse
- der Organisation von Einstiegsqualifizierungen zur beruflichen Orientierung
- der passgenauen Auswahl geeigneter Auszubildender mit Flucht- oder Migrationshintergrund

Zielgruppe:

- Geflüchtete mit dauerhafter oder befristeter Bleibeperspektive (i. d. R. mit Aufenthaltstitel)
- Zugewanderte aus EU- oder Drittstaaten, die die Voraussetzungen für eine Ausbildung erfüllen

Zusätzlich beraten wir Betriebe zu:

- Fördermöglichkeiten während der Ausbildung
- weiteren Unterstützungsangeboten, insbesondere in der Startphase

Für Zugewanderte

Begleitung auf dem Weg zur Ausbildung

Die Kümmerer-Stelle der Handwerkskammer Reutlingen richtet sich an junge Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund, die in Deutschland eine Ausbildung beginnen möchten.

Wir helfen Ihnen:

- herauszufinden, welcher Beruf zu Ihnen passt
- zu erkennen, wo aktuell gute Ausbildungschancen bestehen
- die nötigen Schritte auf dem Weg in die Ausbildung zu verstehen

Wir begleiten Sie bei:

- der Suche nach Praktika und Ausbildungsstellen
- dem Kontakt zu passenden Betrieben
- der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche

Auch nach Ausbildungsbeginn sind wir weiter für Sie da – und unterstützen Sie in den ersten sechs Monaten Ihrer Ausbildung.

Ansprechpartnerinnen
Tanja Kanz
Telefon 07121 2412-266
tanja.kanz@hwk-reutlingen.de

Aylin Kaygin
Telefon 07121 2412-272
aylin.kaygin@hwk-reutlingen.de



Voraussetzungen für die Teilnahme

Die Teilnahme am Kümmerer-Programm ist möglich, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Ein gültiger Aufenthaltstitel oder eine Aufenthaltserlaubnis mit guter Bleibeperspektive
- Sprachkenntnisse auf Niveau B1 (für die Ausbildungsanbahnung) – für den Ausbildungsstart wird B2 empfohlen
- Interesse an einer Ausbildung im Handwerk
- Bei einem abgelehnten Asylantrag ist ein Beratungsgespräch nur mit gültigem Pass aus dem Herkunftsland möglich

Bitte vereinbaren Sie einen Beratungstermin und bringen Sie zum Termin folgende Unterlagen mit:

- Lebenslauf
- Zeugnisse
- Zertifikate
- Ausweisdokumente